



Pressemitteilung

Pressereferat

der Landeshauptstadt Wiesbaden
Schlossplatz 6 · 65183 Wiesbaden
E-Mail: pressereferat@wiesbaden.de
<http://www.wiesbaden.de/presse>

17. August 2020

Entsorgungsbetriebe, Homepage

Sperrmüllabfuhr in Naurod

Die ELW (Entsorgungsbetriebe der Landeshauptstadt Wiesbaden) weisen auf die nächste Sperrmüllabfuhr für Privathaushalte in Naurod am Donnerstag, 27. August, und Freitag, 28. August, hin. Anders als im Rest von Wiesbaden gibt es im nördlichsten Stadtteil keine individuell vereinbarten Sperrmülltermine, sondern vier feste Termine pro Jahr – im Februar, Mai, August und November.

Den ELW ist es wichtig, überall in Wiesbaden gerade auch in Zeiten von Corona einen guten Sperrmüll-Service zu bieten und illegale Wildablagerungen schnell zu beseitigen. In den letzten Monaten hat sich gezeigt, dass die ELW derzeit am Anfang der Woche – montags bis mittwochs – alle Sperrmüllwagen für den Innenstadtbereich benötigen. Aus diesem Grund findet die nächste Sperrmüllabholung in Naurod am Donnerstag und Freitag und nicht wie gewohnt am Dienstag und Mittwoch statt. Falls sich die Umstellung bewährt, bleibt die Änderung auch für den Termin im November und das nächste Jahr bestehen.

Details zur nächsten Sperrmüllabfuhr für Privathaushalte in Naurod:

- Am Donnerstag werden die Obergasse und Auringer Straße sowie alle nordöstlich davon liegenden Straßen angefahren.
- Am Freitag werden alle restlichen, südwestlich der Obergasse und Auringer Straße gelegenen Straßen einschließlich der Siedlung Erbsenacker angefahren.

Eine detaillierte Auflistung der Straßen steht auf www.elw.de und hängt in der Ortsverwaltung Naurod aus.

Wichtig: Sperrmüll darf erst am Vorabend herausgestellt werden. Das Durchwühlen der Sperrmüllberge ist untersagt.

Die ELW bitten alle Nauroder Bürger, die den Service nutzen möchten, den Sperrmüll nach den folgenden zwei Kategorien getrennt am Bürgersteig bereitzustellen und die Straßen und Gehwege im Anschluss an die Sammlung zu reinigen: 1. sperrige Möbelstücke und Teppiche, 2. Metallteile oder Elektrogeräte.

Nicht zum Sperrmüll gehören: 1. gebündelte Grünabfälle, 2. Glasscheiben (beispielsweise Aquarien) und Spiegelglas; sie gehören auch nicht in den Glascontainer und dürfen nur noch an der Kleinannahme kostenpflichtig abgegeben werden, 3. Restabfälle; deshalb werden Kartons und Säcke bei der Sperrmüllsammlung nicht mitgenommen.

Für weitere Auskünfte sind die ELW unter Telefon (0611) 319700 sowie die Ortsverwaltung unter Telefon (06127) 991780 erreichbar. Alle Entsorgungstermine sind auch im Internet unter www.elw.de und auf der ELW-App zu finden.

+++